

„Berliner Tageblatt“

erschienen täglich... Preis 1 Mark



Abonnements-Preis

für das Berliner Tageblatt... Preis 1 Mark

Berliner Tageblatt

Nummer 116. Berlin, Freitag, den 4. März 1904. XXXIII. Jahrgang.

Hierzu die Wochen-Beläge „U. L. K.“ No. 10.

Die Ansiedelungs-Novelle.

Das preussische Herrenhaus hat gestern die erste Lesung des ihm von der Regierung vorgelegten Gesetzentwurfs begonnen und beendet...

also notwendig, und die vom Entwurf getroffene Scheitern an sich durchaus zweckmäßig und ist wohl auch die allein wirksame...

Und nun die schon erwähnten „Erläuterungen“ in der Regelung des öffentlich-rechtlichen Verhältnisses...

Zunächst müssen die agrarischen Gegner der „Güterfächererei“ durch Parzellierungsunternehmer sich über diese Bestimmung im Voraus klären lassen...

Diese ganze gepriesene Bestimmung läuft also am letzten Ende darauf hinaus, den Großgrundbesitzern die Konkurrenz der gewerblichen „Parzellierungsunternehmer“ vom Hals zu halten...

Wären wir danach den in diesen Zeilen auf wiederholten agrarischen Entwürfen beruhenden Entwurf ablehnen, so erweist sich eine andere Bestimmung...

langt werden muß, solange nicht die Befreiung des Präsidenten der Ansiedelungskommission vorliegt...

Diese Bestimmung, die nur sehr summarisch und bei ihrer ganz außerordentlichen Tragweite völlig ungenügend begründet wird, bedeutet ein Ausnahmegesetz gegen einen Teil der preussischen Bevölkerung...

Vielleicht, ja wohl ohne Zweifel wird dieses Ausnahmengesetz seinen Zweck besser erfüllen als andere Ausnahmengesetze...

• Endlich liegt die zweite Lesung des Etats des Reichsjustizamts im Reichstage hinter uns...